

# Traumhafte Liebesgeschichte

Inklusive Showdance-Gruppe „Smila“: Beim Tanzen gibt es keine Grenzen

Sobald sich die Tür des Umkleideraums öffnet, in dem sich die inklusive Showdance-Gruppe „Smila“ auf ihren Auftritt vorbereitet, sieht man Lichtreflexionen an den Wänden „tanzen“. Sie haben ihren Ursprung in den vielen kleinen Schmucksteinchen, die kunstvoll in den Gesichtern der Tänzerinnen verteilt sind. In ihren Kostümen sehen sie aus wie Eisprinzessinnen. „Ich mag gerne sehr viel Glitzer an den Kostümen, das funkelt immer so schön auf der Bühne“, verrät Tanzlehrerin Solveigh Christensen. Das „schöne Funkeln“ erfordert allerdings auch eine sehr lange Vorbereitungszeit: Den gesamten Vormittag verbrachten die 22 Künstler in der Maske bei Marlena Vollmer.

Solveigh Christensen hat für die 29. Sport-Gala eine Choreografie ausgearbeitet, die nicht nur durch die tänzerischen Elemente, sondern vor allem durch die ungewöhnliche Zusammensetzung aus jungen Sportlern interessant wird. „Smila“ ist das dänische Wort für „Lächeln“. Der passende Name für die zwölf Schülerinnen und Schüler der Förderschule Gutshof Hudemühlen mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung und die zehn Tänzerinnen des Musical-Dance-Studios Solveigh, denn das Lächeln bleibt während des gesamten Tages auf ihrem Gesicht.

„Die Mädchen tanzen zum Teil schon bei mir, seitdem sie drei Jahre alt sind“, erklärt Christensen den guten Zusammenhalt der

Gruppe. Die Idee für die inklusive Showdance-Aufführung kam ihr, da sie den Sportunterricht an der Förderschule leitet und das Talent „ihrer“ Schützlinge schnell erkannt hat. So eine große Gruppe kann sie jedoch nicht ganz alleine leiten, deshalb bekommt die Tanzlehrerin Unterstützung von Christine Gerhardt, Marion Bigus und Marlena Vollmer.

Auf der Sport-Gala-Bühne im Krelinger Showdome bekommen die Zuschauer einen Mix aus den Tanzstilen Bourlesque, Hip-Hop, Contemporary und Latin geboten. Dabei „verschmilzt“ die Gruppe zu einer harmonischen Einheit und erzählt eine traumhafte Liebesgeschichte – natürlich immer mit einem Lächeln im Gesicht.



Die Showdance-Gruppe „Smila“ mit ihren Betreuerinnen Marlena Vollmer, Solveigh Christensen und Marion Bigus (stehend, von links).